



Wachstumstreiber

Je mehr Blühflächen geschaffen werden, umso mehr schützt man die Artenvielfalt – eine logische Kausalität, dachte sich das Team von **EDEKA WEZ**. Also starteten sie die Initiative »Eine Region blüht auf«. Das Ergebnis: 15.000 Quadratmeter Blühfläche.

Für den Erhalt von Artenvielfalt kann jede:r einen Beitrag leisten – Landwirt:innen, Kaufleute und Kund:innen. Und am effektivsten funktioniert das, wenn sich alle gemeinsam engagieren. EDEKA WEZ in der Weserstraße in Bad Oeynhausen rief deshalb die Initiative »Eine Region blüht auf« ins Leben, die auf das ganzheitliche Engagement aller Akteur:innen baut. Und mit einem starken Partner an der Seite klappt's noch besser – den fand man in Feldwerk: Der Betrieb vermittelt vor Ort Blühpatenschaften und bildet so die Schnittstelle zwischen Landwirtschaft und EDEKA WEZ.

VIELE AKTIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

Die Umsetzung der Initiative erfolgt in allen 22 EDEKA WEZ-Märkten. Ihren Anfang nahm die Kooperation 2021 mit der Bewerbung der »Heldenkarte«. »Die Gutscheinkarte kann bei Feldwerk für Blühpatenschaften eingesetzt werden. Zudem promoten wir den Feldwerk-Honig – pro verkauftes Glas fließt ein Euro ins Projekt«, erklärt Stephanie Albers, Einkaufs- und Marketingleitung EDEKA WEZ. Auch am Pfandautomaten können sich Kund:innen für den Erhalt der Biodiversität engagieren – indem sie ihren Betrag spenden. Zeitlich angepasst an die Aussaat startete die Pfandspende im Frühjahr 2022. Außerdem wird im Rahmen der Initiative zum Einsparen von Verpackungsmüll motiviert. »Bei jedem Einsatz einer Mehrwegverpackung erhalten Kunden einen Stempel in eine »Blühpflanzkarte«. Ist die Karte voll, spenden wir wieder einen Quadratmeter Blühfläche«, so Albers. Die Wirkung des »Rundumpakets« ist groß: Insgesamt konnten 15.000 Quadratmeter Blühfläche geschaffen werden. Noch sichtbar und hörbarer wird der Erfolg des Projekts ab Frühling – wenn's auf den Feldern blüht und summt. ● **MI**



FOTOS: KÄMPFER

WEGWEISENDE PROJEKTE

Mit der »Auszeichnung für verantwortungsvolles Handeln« ehrt EDEKA jedes Jahr ökologische und/oder soziale Projekte von EDEKA-Einzelhändler:innen. Bewertet werden Nutzen, Originalität und Faktoren wie Skalierbarkeit und Wirtschaftlichkeit. Die EDEKA handelsrundschau stellt als Serie die besten Projekte des letzten Jahres vor. Edekaner:innen, die ihre eigenen Projekte entwickeln möchten, finden weitere Infos unter:



www.verantwortungsvolleshandeln.edeka
Fragen? Dann eine Mail an julia.seiffert@edeka.de

Für das Projekt kooperiert EDEKA WEZ mit Feldwerk. V. l. n. r.: Stephanie Albers (Einkaufs- und Marketingleitung EDEKA WEZ), Marco Schломann (Gründer Feldwerk) und Sandra Hepner (Marketing EDEKA WEZ).



Etliche Kund:innen entschieden sich am Pfandautomaten dazu, ihr Geld zu spenden – EDEKA WEZ stockte die Einnahmen auf.



Von den gesammelten Einnahmen werden qualitativ hochwertige Saatgutmischungen für Blühflächen finanziert.



Der Einsatz von Mehrwegverpackungen in den WEZ-Märkten wird mit einem Stempel in der »Blühpflanzkarte« belohnt.



» Stephanie Albers, Einkaufs- und Marketingleitung EDEKA WEZ, EDEKA Minden-Hannover

Mit dem Projekt steigern wir das Bewusstsein für Nachhaltigkeitspotenziale, insbesondere für die Vermeidung von Verpackungsmüll und den Schutz von Biodiversität.